

schülke -+



Wirkt in 30 Sekunden

Antiseptische Mundspüllösung
Bekämpft wirksam die Hauptursachen von
Zahnfleischentzündungen und Parodontitis.

octenident® antiseptic

1 mg/ml Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle
Octenidindihydrochlorid

Unser Plus

- Breites Wirkspektrum inkl. gram-negativer Bakterien und kann somit zur MRE-Dekontamination in der Mundhöhle beitragen
- Wirkt in 30 Sekunden
- *in vitro* wirksam gegen *Candida albicans*, einen der Haupterreger für Mundsoor
- Einhalten der KRINKO Empfehlung zur Prävention der nosokomialen beatmungsassoziierten Pneumonie¹
- Geringes Irritations- und allergisches Potenzial
- Alkoholfrei
- Mit Minzgeschmack
- Auch in der Schwangerschaft anzuwenden*

Anwendungsgebiete

octenident® antiseptic enthält den Wirkstoff Octenidindihydrochlorid.

octenident® antiseptic hat eine antimikrobielle Wirksamkeit.

Es wird angewendet

- zur vorübergehenden Keimzahlreduktion in der Mundhöhle
- zur vorübergehenden Hemmung der Plaque-Bildung
- bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit (z.B. wenn kein Zähneputzen möglich ist) bei Erwachsenen.

Anwendungshinweise

- Wenden Sie die Lösung zweimal täglich an (nach den Mahlzeiten und dem Zähneputzen).
- Füllen Sie dazu 10 ml in den mitgelieferten Messbecher.
- Wenn Sie octenident® antiseptic unmittelbar nach dem Zähneputzen verwenden, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus, bevor Sie octenident® antiseptic anwenden.
- Spülen Sie Ihren Mund etwa 30 Sekunden lang gründlich.
- Spucken Sie die Lösung danach aus. Die Lösung sollte nicht verschluckt werden.
- Spülen Sie den Mund nicht unmittelbar danach mit Wasser.
- Wenden Sie dieses Arzneimittel nicht länger als fünf Tage hintereinander an.

Mikrobiologische Wirksamkeit

Wirksamkeit	Konzentration	Einwirkzeit
bakterizid EN13727	gebrauchsfertig	30 Sek.
levurozid EN13624	gebrauchsfertig	60 Sek.

* Fachinformation / Gebrauchsinformation beachten

1. Bundesgesundheitsbl 2013;56:1578–1590 DOI10.1007/s00103-013-1846-7, Prävention der nosokomialen beatmungsassoziierten Pneumonie; Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut



octenident® antiseptic

1 mg/ml Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle

Octenidindihydrochlorid

Produktdaten

Zusammensetzung: Ein ml Lösung enthält 1 mg Octenidindihydrochlorid.

Die sonstigen Bestandteile sind: Glycerol 85% (E 422), Natrium-D-gluconat, Citronensäure, Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat (Ph.Eur.) (zur pH-Einstellung), Macrogol-glycerolhydroxystearat (Ph.Eur.), Sucralose, gereinigtes Wasser, Minze-Kühl-Aroma (enthält Propylenglycol (E 1520)).

Chemisch-physikalische Daten

Dichte	ca. 1,0 g/cm ³ / 20 °C
Farbe	fast farblos
Flammpunkt	> 100 °C / Methode: ISO 2719
Form	flüssig
pH	ca. 6,0 / 100 % / 20 °C
Viskosität, dynamisch	ca. 1 mPa*s / ähnlich wie Wasser

Besondere Hinweise

octenident® antiseptic ist nur zur oberflächlichen Anwendung bestimmt. Es darf nicht tief in das Gewebe eingebracht werden, beispielsweise mit einer Spritze oder einer stumpfen Kanüle, um Reizungen des umgebenden Gewebes zu vermeiden, die von leichten Schwellungen bis zu schwerer Gewebsnekrose reichen können. Insbesondere sollte es nicht zum Spülen von Parodontaltaschen, Wurzelkanälen oder Wundhöhlen nach einer Zahnoperation verwendet werden. Das Arzneimittel ist nur zur Spülung im Mund bestimmt und sollte nicht geschluckt werden. Daher sollte es nur bei Patienten angewendet werden, die in der Lage sind, ihren Mund auszuspülen. Vermeiden Sie Kontakt mit den Augen. Bei Kontakt mit den Augen sofort und gründlich mit Wasser ausspülen. Vorübergehende Verfärbungen der Zunge können auftreten, die nach Beendigung der Behandlung verschwinden. Es kann auch zu Verfärbungen der Zähne kommen, die entfernt werden können.

Bestellinformation

Artikel	Lieferform	Art.-Nr.
octenident antiseptic -DE- 250 ml FL	12/Karton	70003096 PZN: 17850458

octenident® antiseptic 1 mg/ml Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle

Wirkstoff: Octenidindihydrochlorid.

Anwendungsgebiete: octenident antiseptic hat eine antimikrobielle Wirksamkeit. Es wird angewendet zur vorübergehenden Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, zur vorübergehenden Hemmung der Plaque-Bildung und bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit (z.B. wenn kein Zähneputzen möglich ist) bei Erwachsenen.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Die Schülke & Mayr GmbH ist im Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG Abs.1 und von GMP-Zertifikaten für Arzneimittel.

schülke Hauptsitz
Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Tel. +49 40 - 52100 - 0
Fax +49 40 - 52100 - 318
www.schuelke.com
info@schuelke.com